

BIOGRAPHIE

TOBIAS HOFFMANN

Tobias Hoffmann wurde 1988 in Göppingen (Deutschland) geboren und entdeckte gegen Ende der Gymnasialzeit seine Liebe zur Musik und zum Saxophon. Von 2008 bis 2010 studierte er an der Hochschule für Musik, Theater und Medien in Hannover und ab 2010 am Prins Claus Conservatorium Groningen (Niederlande), wo er im Juni 2013 sein Studium mit dem Bachelor of Arts (BA) abschloss. Von 2013 bis 2018 studierte er an der Musik und Kunst Universität in Wien Jazz-Komposition und Arrangement (Abschluss mit Auszeichnung 2018) und schloss dort zudem im Jahr 2015 ein Jazz-Saxophon-Studium mit dem Master of Arts (MA) mit Auszeichnung ab.

Neben der Arbeit mit seinen eigenen Projekten ist Tobias Hoffmann ein gefragter Sideman, Komponist und Arrangeur für verschiedenste Besetzungen und Stilistiken. Konzertreisen führten ihn in verschiedene europäische Länder. Er spielte bereits mit Musikern wie Bob Mintzer, Joe Gallardo, Alexander von Schlippenbach, Benny Golson, Paul Kuhn und John Clayton.



Fotocredits: Lucija Novak

2019 veröffentlichte er mit seinem Tobias Hoffmann Nonet das Album „Retrospective“. Im Jahr 2022 folgte mit seinem Tobias Hoffmann Jazz Orchestra das Album „Conspiracy“. Beide Produktionen wurden von der nationalen und internationalen Fachpresse sehr positiv aufgenommen.

In den Jahren von 2005 bis 2016 gewann Tobias Hoffmann mit verschiedenen Bandprojekten mehrere wichtige nationale und internationale Preise, darunter den 2. Preis beim Landeswettbewerb „Jugend Jazzt Baden Württemberg“ 2007, den 1. Preis (cum laude) beim Europäischen Musikfestival 2011 in Neerpelt (Belgien) und den „Euroregio Big Band Contest 2013 in Enschede“ (Niederlande).

Seit 2016 sind einige seiner Kompositionen bei verschiedenen Wettbewerben weltweit ausgezeichnet worden. Darunter sind auch Auszeichnungen der „American Society of Music Arrangers and Composers“ in Los Angeles (USA) und des „Downbeat Magazin“ (USA).

Das „Tobias Hoffmann Nonet“ wurde beim internationalen Online-Wettbewerb „Made in New York Jazz Competition 2019“ von einer mit den Juroren Lenny White, Randy Brecker und Mike Stern hochkarätig besetzten Jury mit dem ersten Preis in der Kategorie „Band“ ausgezeichnet.

Im Sommer 2021 war Tobias Hoffmann im Rahmen des „Podium for Arrangers“ als Gast bei der NDR Big Band in Hamburg (Deutschland) eingeladen, um dort seine Kompositionen einzustudieren und aufzunehmen.

Im Dezember 2021 war er einer von fünf Komponisten aus ganz Europa, die vom renommierten „Subway Jazz Orchestra“ in Köln (Deutschland) im Rahmen des Projekts „European Composers - Sound of a Generation“ eingeladen wurden, eine Komposition zu schreiben und diese mit der Band einzustudieren und aufzuführen.

Im Januar 2022 war er zu Gast bei der slowenischen Radio Big Band „Big Band RTV“ und konnte dort seine Kompositionen einstudieren und aufnehmen.

Seit 2022 arbeitet er regelmäßig mit der „Big Band Radio Romania“ in Bukarest (Rumänien) und der „Bulgarian National Radio Big Band“ in Sofia (Bulgarien) zusammen.

Preise und Auszeichnungen als Komponist

- Mai 2024: 3. Preis in der Kategorie „Jazz“ bei der International Songwriting Competition 2023 in Nashville, Tennessee (USA)
- Mai 2024: Auszeichnung einer Komposition als „Best Composition - Large Ensemble - Graduate College“ bei den „47th Downbeat Student Music Awards“ (USA)
- Oktober 2023: 1. Preis beim „Helsinki International Big Band Composing Contest 2023“ in Helsinki (Finnland)
- Mai 2023: Auszeichnung einer Komposition als „Outstanding Composition - Large Ensemble - Graduate College“ bei den „46th Downbeat Student Music Awards“ (USA)
- März 2023: Auszeichnung zweier Kompositionen bei der „2nd Ise-Shima International Popular Music Composition Competition“ (Japan)
- November 2022: 3. Preis beim „II. Composition Contest of the Big Band de Canaries“ auf Teneriffa (Spanien)

- September 2022: 1. Preis beim 17. Wettbewerb „Scrivere in Jazz“ in Sardinien (Italien) in der Kategorie B (Original Composition for Jazz Orchestra)
- August 2022: Auszeichnung zweier Kompositionen mit jeweils einem Sonderpreis bei der „1st Ise-Shima International Popular Music Composition Competition (Japan)
- Mai 2022: Auszeichnung einer Komposition als „Outstanding Composition - Large Ensemble - Graduate College“ bei den "45th Downbeat Student Music Awards" (USA)
- Oktober 2021: 3. Preis beim „Bill Conti Big Band Arranging & Composition Competition“ der „American Society of Music Arrangers and Composers“ in Los Angeles (USA)
- Oktober 2021: 2. Preis beim „5th Karel Krautgartner's Composition Contest for the Best Composition for Jazz Orchestra“ in Prag (Tschechien)
- Mai 2019: 2. Preis beim „8. Esko Linnavalli Sävellyskilpailu 2019“ in Helsinki (Finnland)
- November 2017: 3. Preis beim „JazzComp 2017“ in Graz (Österreich)
- Dezember 2016: 2. Preis beim „3. Internationalen Wettbewerb für Jazz-Komposition im Rahmen des „11. Silesian Jazz Festival“ in Katowice (Polen)